



Ein Vergleich der evangelischen und der katholischen Taufen wie Beerdigungen zeigt, dass die evangelische Kirche durch den Geburten-/ Taufentrückgang erheblich stärker betroffen ist, d.h. dadurch einem stärkeren Mitgliederrückgang ausgesetzt sein wird, als die katholische Kirche, die 1988-1991 es sogar vermochte wieder eine - wenn auch minimale - aber doch positive Bilanz zu haben.

Bei vergleichsweise jährlich 100.000 Täuflingen weniger, bedeutet das für die EKD in zehn Jahren ein um 1 Million Mitglieder größerer Verlust als für die katholische Kirche. □